

## Analysis für das Lehramt

### 13. Übungsblatt

#### Aufgabe 1 (Umgekehrt ist es schwieriger!)

Gegeben ist

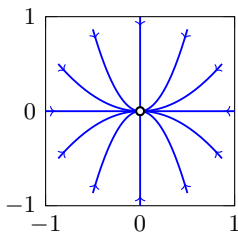
$$e^{tA} = \begin{pmatrix} 2e^{-t} - e^{2t} & 2e^{-t} - 2e^{2t} & 0 \\ e^{2t} - e^{-t} & 2e^{2t} - e^{-t} & 0 \\ te^{2t} + 2e^{2t} - 2e^{-t} & 2te^{2t} + 2e^{2t} - 2e^{-t} & e^{2t} \end{pmatrix}.$$

Wie lautet  $A$ ?

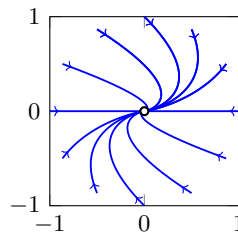
*Hinweis:*  $\frac{d}{dt}e^{tA} = Ae^{tA}$ .

#### Aufgabe 2 (Wie sehen die Lösungen einer linearen Differentialgleichung aus?)

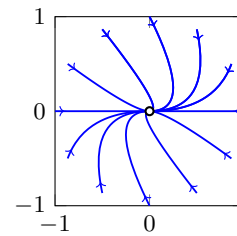
Die Abbildungen zeigen Lösungen der Differentialgleichung  $u'(t) = Au(t)$  für  $A \in \mathbb{R}^{2 \times 2}$ .



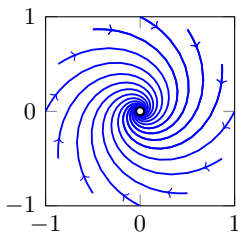
(1)



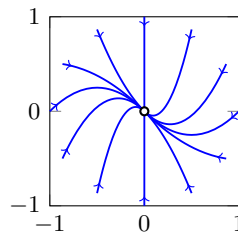
(3)



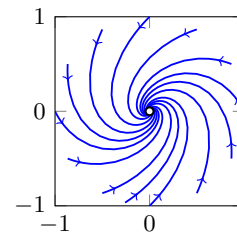
(5)



(2)



(4)



(6)

Ordne den Bildern die folgenden Matrizen zu:

a)  $A = \begin{pmatrix} -1 & -2 \\ 2 & -2 \end{pmatrix}$

c)  $A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ -1 & -2 \end{pmatrix}$

e)  $A = \begin{pmatrix} -1 & 0 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}$

b)  $A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & -1 \end{pmatrix}$

d)  $A = \begin{pmatrix} -1 & 2 \\ -2 & -1 \end{pmatrix}$

f)  $A = \begin{pmatrix} -1 & 1 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}$

#### Aufgabe 3 (Zur Übung)

Berechne  $e^{tA}$  für

$$A = \begin{pmatrix} 0 & -1 & 0 \\ 1 & 2 & 0 \\ 2 & 3 & 1 \end{pmatrix}.$$

**Aufgabe 4 (Räuber-Beute-Modell)**

Eine Verallgemeinerung des Räuber-Beute-Modells aus Beispiel 4.1 lautet

$$\begin{aligned} u'(t) &= au(t) - bu(t)^2 - ru(t)v(t), & t \geq 0, \\ v'(t) &= cv(t) - dv(t)^2 + su(t)v(t), & t \geq 0. \end{aligned}$$

Dabei sind Konstanten  $a, b, c, d, r, s \geq 0$  und Anfangswerte  $u(0) = u_0 \geq 0$  und  $v(0) = v_0 \geq 0$  gegeben. Wir wollen das Vektorfeld

$$f : \mathbb{R}^2 \rightarrow \mathbb{R}^2, \quad f(x, y) = \begin{pmatrix} f_1(x, y) \\ f_2(x, y) \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} ax - bx^2 - rxy \\ cy - dy^2 + sxy \end{pmatrix}$$

genauer untersuchen.

- a) Beschreibt  $u$  die Räuber oder die Beute-Population? Warum?
- b) Welches Modell wird im Fall  $r = s = 0$  beschrieben?
- c) Wir nehmen  $a, b, c, d, r, s > 0$  und  $cr < ad$  an. Bestimme die Lösungsmenge  $N_1$  der Gleichung  $f_1(x, y) = 0$  und die Lösungsmenge  $N_2$  von  $f_2(x, y) = 0$ . Skizziere diese Mengen. Deute durch Pfeile den Verlauf von  $f$  auf diesen Mengen an. In jedem Punkt von  $N_1$  verläuft  $f$  zum Beispiel parallel zur  $y$ -Achse, da die  $x$ -Komponente von  $f$  in diesem Punkt verschwindet. Bestimme, ob  $f$  in so einem Punkt nach unten oder nach oben zeigt. Die Skizze soll dann ähnlich wie im Beispiel in der Übung zum logistischen Wachstum aussehen.
- d) Markiere die Menge  $N_1 \cap N_2$ . In diesen Punkten verschwindet  $f$ . Wählt man so einen Punkt als Anfangswert, so erhält man eine konstante Lösung.
- e) Zeige mit dem Positivitätskriterium aus Satz 4.16, dass für jede Lösung  $u(t) \geq 0$  und  $v(t) \geq 0$  auf dem maximalen Existenzintervall gilt.
- f) Zeige ebenfalls mit Satz 4.16: Wenn  $u_0 = 0$  und  $v_0 > 0$ , dann erfüllt die Lösung  $u(t) = 0$  für alle  $t \in [0, \infty)$ . Welche Gleichung erfüllt  $v$  und wie lautet  $\lim_{t \rightarrow \infty} v(t)$ ?